

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg in Verbindung mit § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), geändert durch Artikel 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 3. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763), des § 1 der 2. Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 27. Juli 1961 (Ges.Bl. S. 208) in Verbindung mit § 111 der Landesbauordnung von Baden-Württemberg (LBO) vom 12. Februar 1980 (Ges.Bl. S. 116) beschließt der Gemeinderat der Stadt Ettlingen den

## **BEBAUUNGSPLAN**

### **" SPORTANLAGE ETTLINGENWEIER "**

als

## **SATZUNG**

## § 1

## Geltungsbereich

(1) Der Bebauungsplan umfaßt den Bereich zwischen der Bundesbahnlinie Karlsruhe/Basel und der verlängerten Rudolf Plank Straße sowie die bereits bestehende Sportanlage und ist im einzelnen folgendermaßen abgegrenzt:

- |           |  |
|-----------|--|
| im Norden | durch den südlichen Fahrbahnrand der geplanten L 607 (verlängerte Rudolf Plank Straße), sowie die Grenze des Grundstücks Lgb.Nr. 973 |
| im Westen | durch die Grenze des Bundesbahngeländes sowie die nordwestliche Begrenzungslinie der Straße "Am Sportplatz"                          |
| im Süden  | durch die südliche Begrenzung der derzeitigen Sportanlage sowie des Festplatzes  |
| im Osten  | durch die Planstraße A - B sowie die östliche Begrenzung des Festplatzes.  |

(2) Im übrigen ergeben sich die genauen Abgrenzungen des Geltungsbereichs aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes.

## § 2

## Bestandteile

(1) Der Bebauungsplan besteht aus folgenden Teilen:

1. Zeichnerischer Teil mit den Festsetzungen entsprechend § 9 BBauG
2. Bebauungsvorschriften aufgrund von § 111 der Landesbauordnung von Baden-Württemberg (LBO).

(2) Dem Bebauungsplan sind beigelegt:

1. Begründung zum Bebauungsplan
2. Kostenschätzung

## § 3

**Ordnungswidrigkeiten**

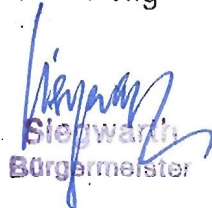
Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer die aufgrund § 111 LBO ergangenen Festsetzungen dieser Satzung nicht beachtet.

## § 4

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.

In Vertretung

  
Siegwart  
Bürgermeister

~~Dr. Vetter~~

~~Oberbürgermeister~~

Ettlingen, den **23. Juni 1982**